

Bieweg & Sohn in Braunschweig.

5498. **Zieme, F. W.**, neues u. vollständiges Handwörterbuch der englischen u. deutschen Sprache. — A new and complete english and german dictionary. 2 Theile. 7. Aufl. 8. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
5499. **Vogt, C.**, Grundriss der Geologie. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$

Bosch in Leipzig.

5500. **Mémoires de l'académie impériale des sciences de St. Pétersbourg. VII. Série. Tome 2. Nr. 7. Imp.-4. St. Pétersbourg.** Geh. ** 1 $\frac{1}{2}$ 27 N $\frac{1}{2}$
- Inhalt: Grünewaldt, M. v., Beiträge zur Kenntniss der sedimentären Gebirgsformationen in den Berghauptmannschaften Jekatherinburg, Slatoust u. Kuschwa sowie den angrenzenden Gegenden d. Ural.

Wagner in Leipzig.

5501. **Kampe, F.**, Geschichte der religiösen Bewegung der neuern Zeit. 4. Bd. A. u. d. T.: Geschichte d. Deutschkatholismus u. freien Protestantismus in Deutschland u. Nordamerika v. 1848—1858. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
5502. **West, Ch.**, über plötzlichen Tod in der Kindheit. Ueber Gehirnerscheinung. unabhängig v. Gehirnaffektionen. 2 Vorträge. Aus d. Engl. gr. 8. Remmingen. Geh. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{4}$

Weber in Leipzig.

5503. **Ziegler, A.**, meine Reisen im Norden. In Norwegen, auf den Orkney- u. Shetland-Inseln, in Lapland u. Schweden. 2 Bde. 8. Geh. * 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

C. F. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.

5504. **Leonhard, G.**, Grundzüge der Mineralogie. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
5505. **Leuckart, R.**, Untersuchungen üb. Trichina spiralis. Zugleich e. Beitrag zur Kenntniss der Wurmkrankheiten. gr. 4. Geh. * 28 N $\frac{1}{2}$
5506. **Ludwig, C.**, Lehrbuch der Physiologie d. Menschen. 2. Aufl. 2. Bd. 2. Abth. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{3}$
5507. **Pirogoff's, N.**, chirurgische Anatomie der Arterienstämme u. Fascien neu bearb. v. J. Szymanowski. 3. Lfg. Lex.-8. Geh. 24 N $\frac{1}{2}$

Schnee in Brüssel.

- Costume, le, ancien et moderne, moeurs, usages et habillements civils, militaires et religieux de tous les peuples du monde depuis le moyen âge jusqu'à nos jours.** Livr. 25—28. hoch 4. à * 2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
- Hubal, J.**, Madeleine. 2 Vols. 16. Geh. 1 $\frac{1}{2}$

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Concurseröffnung.

Königl. Kreisgericht zu Glogau. Erste
[11403.] Abtheilung.

Den 12. Juli 1860, Vormittags 11 Uhr.

Ueber das Vermögen des Buchhändlers Hugo Wagner zu Glogau ist der kaufmännische Concurseröffnung und der Tag der Zahlungseinstellung auf den 11. Juli 1860 festgesetzt worden.

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Buchhändler H. Reischer in Glogau bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert, in dem

auf den 25. Juli 1860, Vormittags
11 $\frac{1}{2}$ Uhr

in unserem Gerichtlocal, Terminzimmer Nr. 1. vor dem Commissar Herrn Kreisrichter von Diemar anberaumten Termin ihre Erklärungen und Vorschläge über die Beibehaltung dieses Verwalters oder die Bestellung eines anderen einstweiligen Verwalters abzugeben.

Allen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben, oder welche an ihn etwas verschulden, wird aufgegeben, nichts an denselben zu verabfolgen oder zu zahlen, vielmehr von dem Besitz der Gegenstände

bis zum 1. August einschließlich

dem Gericht oder dem Verwalter der Masse Anzeige zu machen und Alles mit Vorbehalt ihrer etwaigen Rechte ebendahin zur Concursmasse abzuliefern. Pfandinhaber und andere mit denselben gleichberechtigte Gläubiger des Gemeinschuldners haben von den in ihrem Besitz befindlichen Pfandstücken nur Anzeige zu machen.

Zugleich werden alle diejenigen, welche an die Masse Ansprüche als Concursgläubiger machen wollen, hierdurch aufgefordert, ihre Ansprüche,

dieselben mögen bereits rechtsbändig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht

bis zum 20. August 1860 einschließlich

bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden und demnächst zur Prüfung der sämtlichen innerhalb der gedachten Frist angemeldeten Forderungen, sowie nach Befinden zur Bestellung des definitiven Verwaltungspersonals

auf den 8. September 1860, Vormittags
10 Uhr

in unserem Gerichtlocal, Terminzimmer Nr. 1. vor dem Commissar Herrn Kreisrichter von Diemar zu erscheinen. Nach Abhaltung dieses Termins wird geeignetenfalls mit der Verhandlung über den Accord verfahren werden.

Zugleich ist noch eine zweite Frist zur Anmeldung

bis zum 1. November 1860 einschließlich festgesetzt, und zur Prüfung aller innerhalb derselben nach Ablauf der ersten Frist angemeldeten Forderungen Termin

auf den 21. November 1860, Vormittags
11 Uhr

in unserem Gerichtlocal, Terminzimmer Nr. 1. vor dem genannten Commissar anberaumt. Zum Erscheinen in diesem Termin werden die Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen anmelden werden.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirk seinen Wohnsitz hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Acten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntheit fehlt, werden die Rechtsanwalte Justizräthe Roseno, Wunsch, Sattig, Müller, Rechtsanwalte Paack, Körte, Kühn zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Berlin, den 30. Juni 1860.

[11404.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich auf hiesigem Platze unter der Firma

Theodor Thiele

eine

Verlags-Buchhandlung

errichtet habe.

Meine Commission für Leipzig hatte Herr Rud. Hartmann die Güte zu übernehmen.

Mit der ergebensten Bitte, bei meinen Unternehmungen (— deren erstere ich umstehend mittheile —) mich gütigst unterstützen zu wollen, zeichne ich

Hochachtungsvoll und ergebenst

Theodor Thiele.

Rheinische Buchhandlung in Bonn.

[11405.]

Unter dieser Firma habe ich hierorts eine Sortiments- und Verlagsbuchhandlung nebst Antiquarium gegründet, ein besonderes Circular darüber erlassen und selbiges nach Schulz' Adressbuch versandt. Ich danke denjenigen Herren Verlegern, welche mir bereits mit entgegenkommendem Vertrauen Sontto eröffneten, und bitte die übrigen um gef. Meinungsäußerung. Bezüglich meiner ersten Verlagsartikel verweise ich auf mein Circular, sowie auf Naumburg's Wahlzettel und sehe weiteren Verschreibungen entgegen.

Hochachtungsvoll

Bonn a/Rh., im Juli 1860.

Hugo Delbermann.

[11406.] **F. Venz**, Kunstverlag in Berlin hat in der Gertrautenstr. 24, Ecke der Petristr., eine Sortimentshandlung eröffnet und bittet um Wahlzettel und Kataloge.